

PRESSEMITTEILUNG

Außenbereich des Nachbarschaftshauses Gostenhof nimmt Gestalt an Ein Plus für Umwelt und Anwohnende in Gostenhof!

Im gestrigen Stadtplanungsausschuss wurde die Rahmenplanung für die Außenanlagen des Nachbarschaftshauses beschlossen.

"Es ist absolut positiv, dass nun auch für die Außenflächen des Nachbarschaftshauses die Rahmenplanung steht. Die Grünflächen werden deutlich größer und aufgewertet. Das Nachbarschaftshaus und die dazugehörige Gastronomie öffnen sich so noch mehr zum Viertel, ein öffentlicher Pocket-Park entsteht und es gibt große Verbesserungen hinsichtlich der Barrierefreiheit – ein großes Plus an Aufenthaltsqualität für das gesamte Umfeld", kommentiert die Fraktionsvorsitzende und stadtplanungspolitische Sprecherin der SPD-Stadtratsfraktion, Christine Kayser.

Es findet eine Entsiegelung der Flächen statt bei der das Schwammstadtprinzip berücksichtigt wird. So wird die Klimabilanz des NHG verbessert.

"Ich freue mich als Gostenhoferin sehr, dass auch der Außenbereich des Nachbarschaftshauses nun Gestalt annimmt. Wir nutzen bei der Sanierung die Chance, das Haus konzeptionell zu stärken und weiterzuentwickeln. Das sind tolle Verbesserungen für alle, die das Haus lieben und nutzen. Wir sind auf einem guten Weg, dass dieses pulsierende Leben auch in Zukunft im Nachbarschaftshaus stattfinden können. Zunächst aber sind wir erleichtert, dass in der Dietzstraße eine gute Interimslösung gefunden werden konnte, und das NHG seine so wichtige Arbeit auch während der Bauzeit fortführen kann.", so Yasemin Yilmaz, SPD-Stadträtin aus Gostenhof.

Das Nachbarschaftshaus Gostenhof (NHG) ist seit Jahrzehnten eine wichtige Institution, nicht nur für den Stadtteil Gostenhof, sondern auch für die gesamte Stadtgesellschaft. Jährlich besuchen über 100.000 Menschen das NHG. Aktuell sind über 100 Vereine dort vertreten. Egal ob Beratungsstelle, Zuwanderer selbstorganisation, sozialpolitische Initiative, Selbsthilfegruppe oder der Behindertenrat der Stadt Nürnberg – sie alle tragen zu dem bunten und pulsierenden Angebot bei, welches dieses Haus ausmacht.

Kontakt:

Christine Kayser: 0172/8923791

Yasemin Isabel Yilmaz: 0163 / 87 24 526

Nürnberg, 18. Juli 2025